



Eingriffs-Ausgleichsbilanzierung des Landschaftspflegerischen Begleitplans und Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag für die Umgestaltung der Weserpromenade von km 67,9 bis 68,7 in Höxter

Die Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung erfolgt nach der "Numerische Bewertung von Biotoptypen für die Eingriffsregelung in NRW" (LANUV 2008). Diese beruht auf der Zuordnung bestimmter Wertstufen auf einer Skala von 0-10 zu den einzelnen Biotoptypen. Die Zuweisung der Werte erfolgt nach einer Gleichgewichtung folgender naturschutzfachlich anerkannter Kriterien (ARGE 1994 in LANUV 2008):

- Natürlichkeit
- Gefährdung/Seltenheit
- Ersetzbarkeit/Wiederherstellbarkeit
- Vollkommenheit

Zur Ermittlung des möglichen Kompensationsbedarfs bzw. –überschusses werden in der folgenden Tabelle die derzeit vorhandenen Biotoptypen (Bestand) den nach Umsetzung des Vorhabens zu erwartenden Biotoptypen (Planung) gegenübergestellt. Diesen wird nach dem numerischen Bewertungsverfahren für NRW ein Biotopwert zugeordnet und die Ökologische Werteinheit (ÖWE) der Fläche ermittelt.

Am linken Weserufer ist hauptsächlich im Bereich der Sitzstufenanlage zwischen Weserbrücke und Mündung der Westerbachs eine Steinschüttung im Böschungsbereich vorgesehen. Diese soll nach Abschluss der Arbeiten einer natürlichen Sukzession überlassen werden. Durch Hochwasserereignisse wird sich im Lückensystem der Wasserbausteine Bodensubstrat anlagern und im Laufe des Prognosezeitraums, welcher der Eingriffsbilanzierung zu Grunde liegt (30 Jahre) ein standortgerechter Bestand aus Gräsern, Hochstauden und im Wechselwasserbereich von Röhrichten entwickeln. Sollten vermehrt Gehölze aufkommen, können diese bei Bedarf entfernt werden. Um bereits zur Landesgartenschau im Jahr 2023 eine Begrünung zu erreichen, sollen teilweise Stauden sowie niedrig wüchsige Sorten heimischer Weidenarten in die Steinschüttung als Stauden- und Gehölzbänder eingebracht werden.

Zwischen Einmündung Schnakenstraße und Sitzstufenanlage soll die Uferböschung mit einer artenreichen Staudenmischung angesät werden.

Im Bereich der geplanten Flutrinne am rechten Weserufer soll ein Biotopkomplex aus mäßig artenreicher Fettwiese, gewässerbegleitenden feuchten Säumen bzw. linienförmiger Hochstaudenfluren, Röhrichtbeständen, stehenden Kleingewässern und Blänken bzw. Flutrasen entstehen. Die prognostizierten bzw. anvisierten Flächenanteile der jeweiligen Biotoptypen kann Tabelle 1 entnommen werden. Da es sich um einen dynamischen Biotopkomplex handelt, der aufgrund der Hochwasserdynamik stetigen, kleinräumigen Änderungen unterliegt, sind die Flächenanteile nicht als absolute Werte zu verstehen, sondern bilden lediglich eine zu erwartende Entwicklungstendenz ab. Eine mögliche Flächenverteilung der unterschiedlichen Biotoptypen innerhalb der Flutrinne findet sich im



Anhang 1. Diese muss jedoch im Zuge der weiteren Planungen noch weiter differenziert werden.



Tabelle 1: Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung linkes Weserufer

Biotoptypen mit Kürzel und Zusatzmerkmalen	Biotopwert	linkes Weserufer			
		Bestand		Planung	
		Fläche in m ²	ÖWE	Fläche in m ²	ÖWE
Gehölze					
BB11 Gebüsche und Strauchgruppen mit vorwiegend heimischen Straucharten	6	63	378	0	0
BD3, 100, ta1-2 Gehölzstreifen	7	583	4.081	513	3.591
BD7, 100 Gebüschstreifen, Strauchreihe	6	125	750	110	660
BE5, 100, ta1-2 Ufergehölz aus heimischen Laubbaumarten	7	352	2.464	181	1.267
BE6, 100, ta3-5 Ufergehölz aus nicht heimischen Laubbaumarten (Gehölzband)	3	0	0	45	135
BF1, 30, ta3 Baumreihe aus nicht lebensraumtypischen Baumarten	3	267	801	0	0
BF3, 30, ta1-2 Einzelbaum, nicht heimisch	4	0	0	502	2.008
BF3, 90, ta1-2 Einzelbaum, heimisch, BHD 14-49 cm	7	4.184	29.288	4.120	28.840
BF3, 90, ta-11 Einzelbaum, heimisch, BHD > 50 cm	8	70	560	0	0
Grünland					
EE0a Fettgrünlandbrache	3	30	90	20	60
Gewässer					
FM6, wf4 Mittelgebirgsbach, naturfern	2	29	58	29	58
FM6, wf5 Mittelgebirgsbach, naturfremd	1	33	33	33	33
FN0, wf4 Graben, naturfern	2	6	12	6	12
FO1, wf4 Mittelgebirgsfluss, naturfern	2	216	432	81	162



Biotoptypen mit Kürzel und Zusatzmerkmalen	Biotopwert	linkes Weserufer			
		Bestand		Planung	
		Fläche in m²	ÖWE	Fläche in m²	ÖWE
Weitere anthropogen bedingte Biotope					
HD3 Bahnlinie	0	465	0	441	0
HH7 Fließgewässerprofilböschung	2	324	648	63	126
HH7 Fließgewässerprofilböschung (Begrünte Steinschüttungen)	3	0	0	700	2.100
HM1, xd3 Stadtpark, Schlosspark	5	1.426	7.130	1.184	5.920
HM4, mc1 Trittrassen, Rasenplatz, Parkrasen, Sportrasen, intensiv genutzt	2	2.545	5.090	2.267	4.534
HM4, mc2 Trittrassen, Rasenplatz, Parkrasen, Sportrasen, extensiv genutzt	4	0	0	81	324
HN2 Mauer, Trockenmauer (mit wertgebenden Vegetationsbeständen)	0	154	0	154	0
HN2 Mauer, Ufermauer	0	193	0	0	0
Säume bzw. linienförmige Hochstaudenfluren und Annuellenflur bzw. flächenhafte Hochstaudenflur					
KA2, neo4 Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur	4	4.765	19.060	2.264	9.056
KA2, neo4 Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur (Blühsaum, Einsaat artenreicher Staudenmischung)	4	0	0	750	3.000
KA2, neo4 Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur (Staudenbänder)	4	0	0	255	1.020
KC1a, neo4 Fettgrünland-Saum	4	200	800	108	432
LB3, neo5 Neophytenflur	3	1.192	3.576	441	1.323



Biotoptypen mit Kürzel und Zusatzmerkmalen	Biotopwert	linkes Weserufer			
		Bestand		Planung	
		Fläche in m²	ÖWE	Fläche in m²	ÖWE
Siedlungsflächen					
SC9 Gewerbe (Gebäude/Fläche)	0	304	0	455	0
Verkehrs- und Wirtschaftswege					
VB0 Wirtschaftsweg	0	211	0	211	0
VB5 Rad-, Fußweg	0	4.569	0	7.070	0
VF0 Versiegelte Fläche	0	0	0	52	0
VF1 Teilversiegelte Fläche	1	0	0	100	100
Summe		22.236	74.761	22.236	64.761
Kompensationsdefizit (64.761 ÖWE Planung - 74.761 ÖWE Bestand) =				- 10.000	



Tabelle 2 Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung rechtes Weserufer (funktionaler Ausgleich im Bereich der Flutrinne)

Biotoptypen mit Kürzel und Zusatzmerkmalen	Biotopwert	rechtes Weserufer			
		Bestand		Planung	
		Fläche in m²	ÖWE	Fläche in m²	ÖWE
Grünland					
EA0, xd2 Fettwiese, artenarm	3	6.022	18.066	0	0
EA0, xd5 Fettwiese, mäßig artenreich im Abtragungsbereich (ca. 40 % der Gesamtfläche Flutrinne)	4	0	0	2.521	10.083
EA0, xd5 Fettwiese, mäßig artenreich im Böschungsbereich (ca. 25 % der Gesamtfläche Flutrinne)	4	0	0	1.576	6.302
EE0a Fettgrünlandbrache	3	98	294	0	0
Säume bzw. linienförmige Hochstaudenfluren und Röhrichte					
KA2, neo4 Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur	4	182	728	0	0
KA2, neo2 Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur (ca. 17 % der Gesamtfläche Flutrinne)	5	0	0	1.071	5.357
CF2, neo1 Röhrichtbestand höherwüchsiger Arten (ca. 11 % der Gesamtfläche Flutrinne)	7	0	0	693	4.853
Gewässer					
FD0, wf3 stehendes Kleingewässer (ca. 4 % der Gesamtfläche Flutrinne)	6	0	0	252	1.512
FD2, wf3 Blänke bzw. EC5, veg2 Flutrasen (ca. 3 % der Gesamtfläche Flutrinne)	6	0	0	189	1.134
Summe		6.302	19.088	6.302	29.241
Kompensationsüberschuss (29.241 ÖWE Planung - 19.088 ÖWE Bestand) =		+ 10.153			

Aus dem Kompensationsdefizit für das linke Weserufer in Höhe von 10.000 Ökologischen Werteinheiten und dem Kompensationsüberschuss von 10.153 Ökologischen Werteinheiten für das rechte Weserufer ergibt sich ein

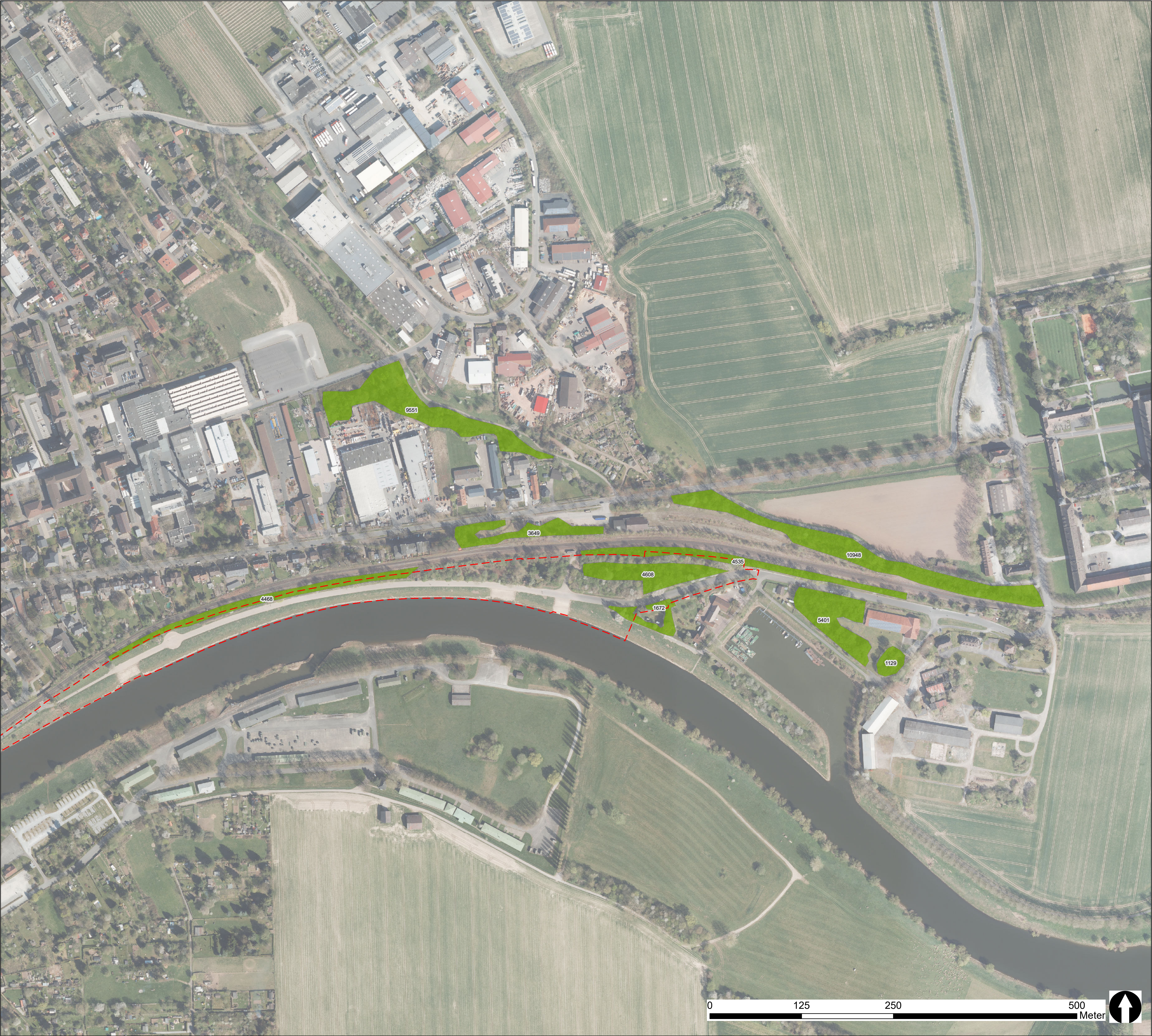
Kompensationsüberschuss gesamt in Höhe von 153 Biotopwertpunkten.

Somit werden die geplanten Eingriffe im Zusammenhang mit der Gestaltung der Weserpromenade für die Landesgartenschau Höxter 2023 aus naturschutzfachlicher und naturschutzrechtlicher Betrachtung als ausgeglichen angesehen.



- Geltungsbereich
- Sonderstandorte bzw. Bereiche
mit Vorkommen von Rote-Liste-Pflanzenarten 2020**
- Ba ni | Schwarznessel (Ballota nigra, RL NRW 3, RL WEBL 3)
 - Bu um | Schwanenblume (Butomus umbellatus, RL NRW 3, RL WEBL 2)
 - Ga vi | Acker-Gelbstern (Gagea villosa, RL NRW 3, RL WEBL 3, nachr. Türk, W. 2020)
 - In br | Wiesen-Alant (Inula britannica, RL NRW *, RL WEBL 3)
 - Pa of | Aufrechtes Glaskraut (Parietaria officinalis, RL NRW 3, RL WEBL 2)
 - Pu vu | Kleines Flohkraut (Pulicaria vulgaris, RL NRW 3, RL WEBL 2)
 - Ve of | Gewöhnliches Eisenkraut (Verbena officinalis, RL NRW *, RL WEBL 3)

Auftraggeber:		
 Stadt Höxter		
Westerbachstraße 45 37671 Höxter		
Projekt:		
Umweltbericht zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 8/77 "Weserpromenade Ost und West" und zur 26. Änderung des FNP (Teilfläche B)		
Karte 1: Sonderstandorte	Maßstab: 1:2.500	Bearbeitung: B. Schackers, S. Palme, J. Ricke
Auftragnehmer:		
 UIH Planungsbüro		
Landschaftsarchitekten Figura-Schackers PartGmbH		
Neue Straße 26 • 37671 Höxter Telefon: 05271/6987-0 • Fax: 05271/6987-29 E-Mail: info@uih.de • Internet: www.uih.de		

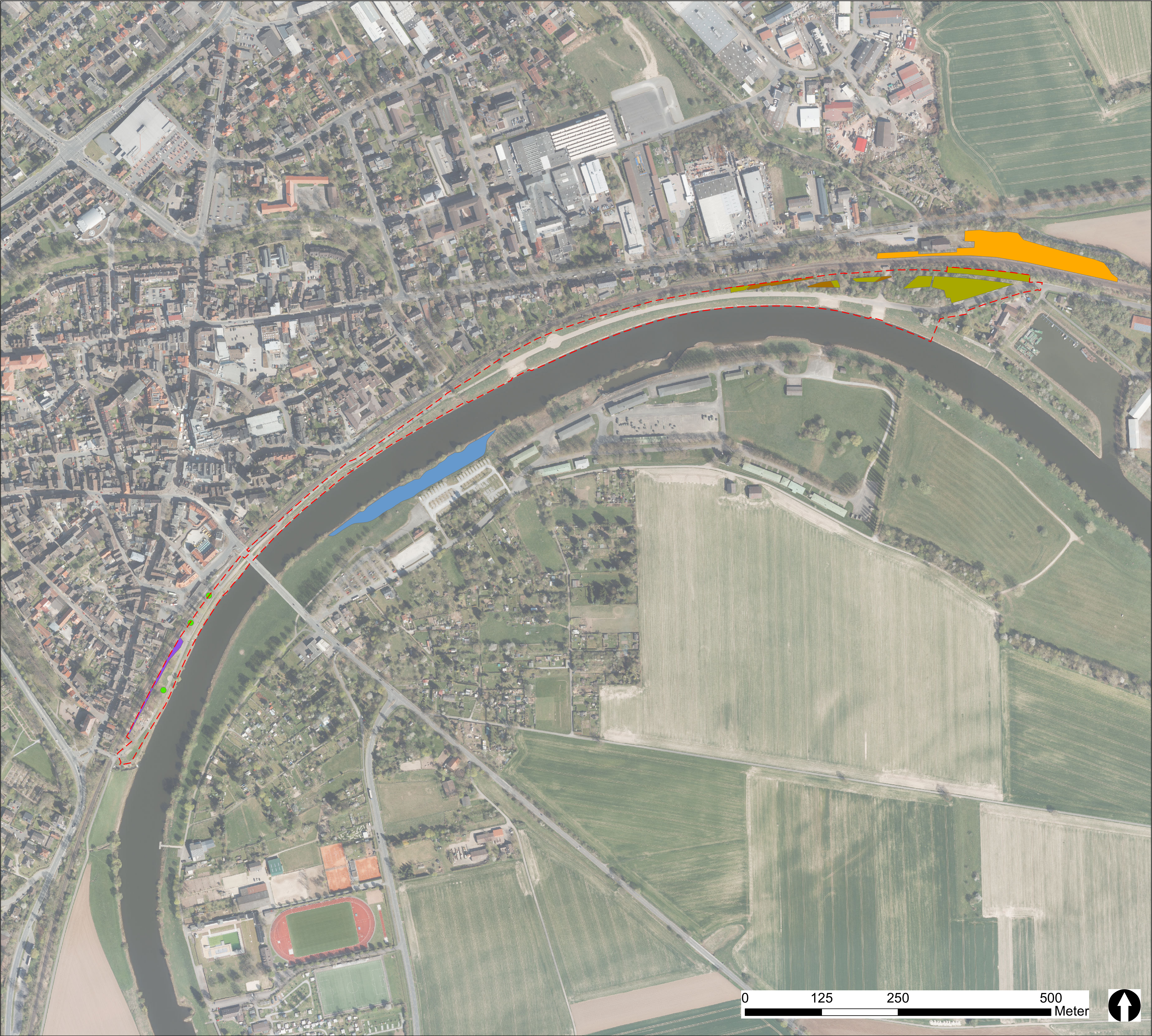


--- Geltungsbereich

Ausweichflächen

potentielle Ausweichflächen Nachtigall
mit Angabe Flächengröße in m²

Auftraggeber:		
 Stadt Höxter		Westerbachstraße 45 37671 Höxter
Projekt:		
Umweltbericht zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 8/77 "Weserpromenade Ost und West" und zur 26. Änderung des FNP (Teilfläche B)		
Karte 2: Ausweichflächen Nachtigall	Maßstab: 1:2.500	Bearbeitung: B. Schackers, S. Palme, J. Ricke
Auftragnehmer:		
 UIH Planungsbüro Landschaftsarchitekten Figura-Schackers PartGmbH Neue Straße 26 • 37671 Höxter Telefon: 05271/6987-0 • Fax: 05271/6987-29 E-Mail: info@uih.de • Internet: www.uih.de		



- Geltungsbereich
- Ausgleichs- oder CEF-Maßnahme**
- CEF-Maßnahme Zauneidechse
 - Strauchneupflanzungen als Ausgleich für den Verlust potentieller Haselmaushabitate
 - Erhalt und Weiterentwicklung der vorhandenen Gehölzvegetation als Habitat für u. a. Haselmaus und Nachtgall
 - Baumpflanzung*
 - Flutrinne zur Förderung gewässerbegleitender Hochstaudenfluren*
 - lockerer Gehölzbestand zur Förderung des Acker-Gelbsterns*
- * funktionale Ausgleichsmaßnahmen gemäß Landschaftspflegerischen Begleitplan zum wasserrechtlichen Genehmigungsverfahren nach § 68 WHG zur Umgestaltung der Weserpromenade für die Landesgartenschau 2023 (UIH Planungsbüro 2021e)

Auftraggeber:		
 Stadt Höxter		Westerbachstraße 45 37671 Höxter
Projekt:		
Umweltbericht zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 8/77 "Weserpromenade Ost und West" und zur 26. Änderung des FNP (Teilfläche B)		
Karte 3: Ausgleichs- und CEF-Flächen	Maßstab: 1 : 3.000	Bearbeitung: B. Schackers, S. Palme, J. Rieke
Auftragnehmer:		
 UIH Planungsbüro Landschaftsarchitekten Figura-Schackers PartGmbH Neue Straße 26 • 37671 Höxter Telefon: 05271/6987-0 • Fax: 05271/6987-29 E-Mail: info@uih.de • Internet: www.uih.de		



- Geltungsbereich
- Maßnahmenbereich CEF-Maßnahme**
- Areal Abgrenzung
- Maßnahmen zur Lebensraumoptimierung**
- ▲ Anlage eines Eiablageplatzes
 - Abdeckung vorhandener Gullis (Fallenwirkung)
 - ⬢ Anlage von Altholzhaufen
 - /// Entnahme von Gehölzen

Auftraggeber:		
 Stadt Höxter		Westerbachstraße 45 37671 Höxter
Projekt:		
Umweltbericht zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 8/77 "Weserpromenade Ost und West" und zur 26. Änderung des FNP (Teilfläche B)		
Karte 4: Detailplan CEF-Maßnahme Zauneidechse	Maßstab: 1:800	Bearbeitung: B. Schackers, S. Palme, J. Ricke
Auftragnehmer:		
 UIH Planungsbüro		
Landschaftsarchitekten Figura-Schackers PartGmbH Neue Straße 26 • 37671 Höxter Telefon: 05271/6987-0 • Fax: 05271/6987-29 E-Mail: info@uih.de • Internet: www.uih.de		



- EA0, xd5 | Fettwiese, mäßig artenreich im Abgrabungsbereich
- EA0, xd5 | Fettwiese, mäßig artenreich im Böschungsbereich
- KA2, neo2 | Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur
- CF2, neo1 | Röhrichtbestand höherwüchsiger Arten
- FD0, wf3 | stehendes Kleingewässer
- FD2, wf3 | Blänke bzw. EC5, veg2 | Flutrasen

Auftraggeber:



Stadt Höxter

Westerbachstr. 45
37671 Höxter

Projekt:

Umweltbericht zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 8/77 "Weserpromenade Ost und West" und zur 26. Änderung des FNP (Teilfläche B)

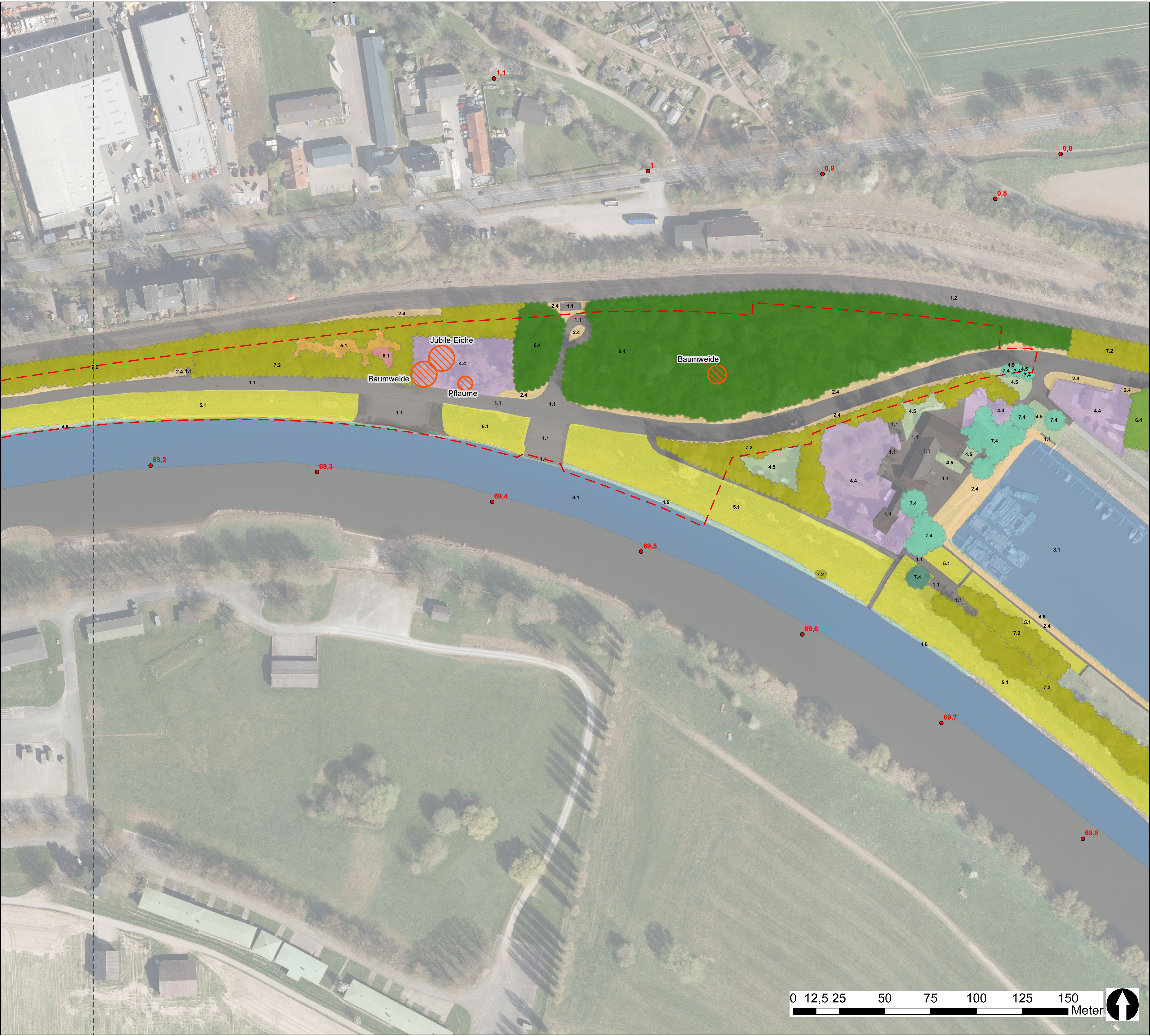
Karte 5 mögliche Ausgestaltung der Flutrinne	Maßstab: 1:1.000	Bearbeitung: Julia Ricke
---	---------------------	-----------------------------

Auftragnehmer:



**UIH
Planungsbüro**

Neue Straße 26 • 37671 Höxter
Telefon: 05271/6987-0 • Fax: -6987-29
E-Mail: info@uih.de • Internet: www.uih.de



- Geltungsbereich**
In der Bilanzierung berücksichtigter Eingriffsbereich
des LBP's für das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren
nach §68 WHG für die Umgestaltung der Weserpromenade
im Rahmen der Landesgartenschau
- Blattschnittrahmen**
Gewässerstationierung (GSK3C)
vorhandene Gehölze mit Bindungsgebot nach
§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b) BauGB
(Erhalt von Bäumen, Sträuchern und
sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern)
- Biototypen**
- 1.1 | Versiegelte Fläche
 - 1.2 | Versiegelte Fläche mit nachgeschalteter
Versickerung des Oberflächenwassers und
Gleisbereiche ohne Vegetation
 - 1.3 | Teilversiegelte oder unversiegelte Betriebs-
flächen, Rasengitterstein, Fugenpflaster
 - 1.5 | Trockenmauern, aufgelassene Steinbrüche
und aufgelassene trockene Abgrabungsflächen
 - 2.4 | Wegraine, Säume ohne Gehölze
 - 3.4 | Intensivwiese, -weide, artenarm
 - 4.4 | Zier- und Nutzgarten mit > 50%
heimischen Gehölzen
 - 4.5 | Intensivrasen, Staudenrabatten, Bodendecker
 - 4.5 | Intensivrasen, Staudenrabatten, Bodendecker
(Fließgewässerprofilböschung)
 - 4.7 | Grünanlage, Friedhof, parkartiger Garten,
strukturreich mit Baumbestand
 - 5.1 | Acker-, Grünland-, Industrie- bzw. Siedlungs-
brachen, Gleisbereiche mit Vegetation,
Gehölzanteil < 50% (Fettgrünlandbrache)
 - 5.1 | Acker-, Grünland-, Industrie- bzw. Siedlungs-
brachen, Gleisbereiche mit Vegetation,
Gehölzanteil < 50% (Hochstaudenflur, flächig)
 - 5.1 | Acker-, Grünland-, Industrie- bzw. Siedlungs-
brachen, Gleisbereiche mit Vegetation,
Gehölzanteil < 50% (Neophytenflur)
 - 5.1 | Acker-, Grünland-, Industrie- bzw. Siedlungs-
brachen, Gleisbereiche mit Vegetation,
Gehölzanteil < 50% (gewässerbegl. Hochstaudenflur)
 - 6.4 | Wald, Waldrand, Feldgehölz (BHD 14-49 cm)
 - 6.4 | Wald, Waldrand, Feldgehölz (BHD >50 cm)
 - 7.2 | Hecke, Wallhecke, Gehölzstreifen, Ufergehölz,
Gebüsch mit lebensraumtypischen
Gehölzanteilen > 50%
 - 7.3 | Baumreihe, Baumgruppe, Alleen mit lebens-
raumtypischen Baumarten < 50% und Einzelbaum,
Kopfbaum, nicht lebensraumtypisch (BHD < 14 cm)
 - 7.4 | Baumreihe, Baumgruppe, Alleen mit lebens-
raumtypischen Baumarten > 50% und Einzelbaum,
Kopfbaum, lebensraumtypisch (BHD 14-49 cm)
 - 7.4 | Baumreihe, Baumgruppe, Alleen mit lebens-
raumtypischen Baumarten > 50% und Einzelbaum,
Kopfbaum, lebensraumtypisch (BHD > 100 cm)
 - 8.1 | Quelle, Bach, Fluss, Altarm, Altwasser,
(Heide-)Weiher, naturfern

Auftraggeber:

 **Stadt Höxter**
Westerbachstraße 45
37671 Höxter

Projekt:

**Umweltbericht zur Aufstellung des Bebauungsplans
Nr. 8/77 "Weserpromenade Ost und West" und zur
26. Änderung des FNP (Teilfläche B)**

Karte 6.3: Biotypen Bestand	Maßstab: 1:1.000	Bearbeitung: B. Schackers, S. Palme, J. Ricke
---------------------------------------	----------------------------	--

Auftragnehmer:

 **UIH
Planungsbüro**
Landschaftsarchitekten Figura-Schackers PartGmbH
Neue Straße 26 • 37671 Höxter
Telefon: 05271/6987-0 • Fax: 05271/6987-29
E-Mail: info@uih.de • Internet: www.uih.de



Geltungsbereich

In der Bilanzierung berücksichtigter Eingriffsbereich des LBPs für das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren nach §68 WHG für die Umgestaltung der Weserpromenade im Rahmen der Landesgartenschau

Blattschnitttrahmen

Gewässerstationierung (GSK3C)

1.1 | Versiegelte Fläche

1.2 | Versiegelte Fläche mit nachgeschalteter Versickerung des Oberflächenwassers und Gleisbereiche ohne Vegetation

1.3 | Teilversiegelte oder unversiegelte Betriebsflächen, Rasengitterstein, Fugenpflaster

1.5 | Trockenmauern, aufgelassene Steinbrüche und aufgelassene trockene Abgrabungsflächen (Trockenmauer)

2.4 | Wegraine, Säume ohne Gehölze

3.4 | Intensivwiese, -weide, artenarm

4.4 | Zier- und Nutzgarten mit > 50 % heimischen Gehölzen

4.5 | Intensivrasen, Staudenrabatten, Bodendecker (Intensivrasen)

4.5 | Intensivrasen, Staudenrabatten, Bodendecker

4.5 | Intensivrasen, Staudenrabatten, Bodendecker (Fließgewässerprofilböschung)

4.6 | Extensivrasen

4.7 | Grünanlage, Friedhof, partartiger Garten, strukturreich mit Baumbestand

5.1 | Acker-, Grünland-, Industrie- bzw. Siedlungsbrachen, Gleisbereiche mit Vegetation, Gehölzanteil < 50% (Fettgrünlandbrache)

5.1 | Acker-, Grünland-, Industrie- bzw. Siedlungsbrachen, Gleisbereiche mit Vegetation, Gehölzanteil < 50% (Neophytenflur)

5.1 | Acker-, Grünland-, Industrie- bzw. Siedlungsbrachen, Gleisbereiche mit Vegetation, Gehölzanteil < 50% (gewässerbegl. Hochstaudenflur)

6.4 | Wald, Waldrand, Feldgehölz mit lebensraumtypischen Baumarten-Anteilen 90 - 100 % (BHD 14 - 49 cm)

7.1 | Hecke, Wallhecke, Gehölzstreifen, Ufergehölz, Gebüsch mit lebensraumtypischen Gehölzanteilen < 50%

7.2 | Hecke, Wallhecke, Gehölzstreifen, Ufergehölz, Gebüsch mit lebensraumtypischen Gehölzanteilen > 50% (Formschnitt)

7.2 | Hecke, Wallhecke, Gehölzstreifen, Ufergehölz, Gebüsch mit lebensraumtypischen Gehölzanteilen > 50%

7.3 | Baumreihe, Baumgruppe, Alleen mit lebensraumtypischen Baumarten < 50% und Einzelbaum, Kopfbaum, nicht lebensraumtypisch (BHD < 14 cm)

7.3 | Baumreihe, Baumgruppe, Alleen mit lebensraumtypischen Baumarten < 50% und Einzelbaum, Kopfbaum, nicht lebensraumtypisch (BHD 14 - 49 cm)

7.4 | Baumreihe, Baumgruppe, Alleen mit lebensraumtypischen Baumarten > 50% und Einzelbaum, Kopfbaum, lebensraumtypisch (BHD 14 - 49 cm)

8.1 | Quelle, Bach, Fluss, Altarm, Altwasser, (Heide-)Weiher, naturfern

Biotopkomplex aus 3.4 | Intensivgrünland, 3.5 | Artenreichen Mähwiesen, 3.7 | Röhrichten, 5.1 | Gewässerbegl. Hochstaudenfluren und 9.3 | bedingt naturnahen Kleingewässern

Auftraggeber:

Stadt Hörter

Westerbachstraße 45

37671 Hörter

Stadt Hörter

entdecken, erleben, erfahren.

Projekt:

Umweltbericht zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 8/77 "Weserpromenade Ost und West" und zur 26. Änderung des FNP (Teilfläche B)

Karte 7.1:
Biototypen nach Umsetzung der Bauleitplanung

Maßstab:
1:1.000

Bearbeitung:
B. Schackers, S. Palme,
J. Ricke

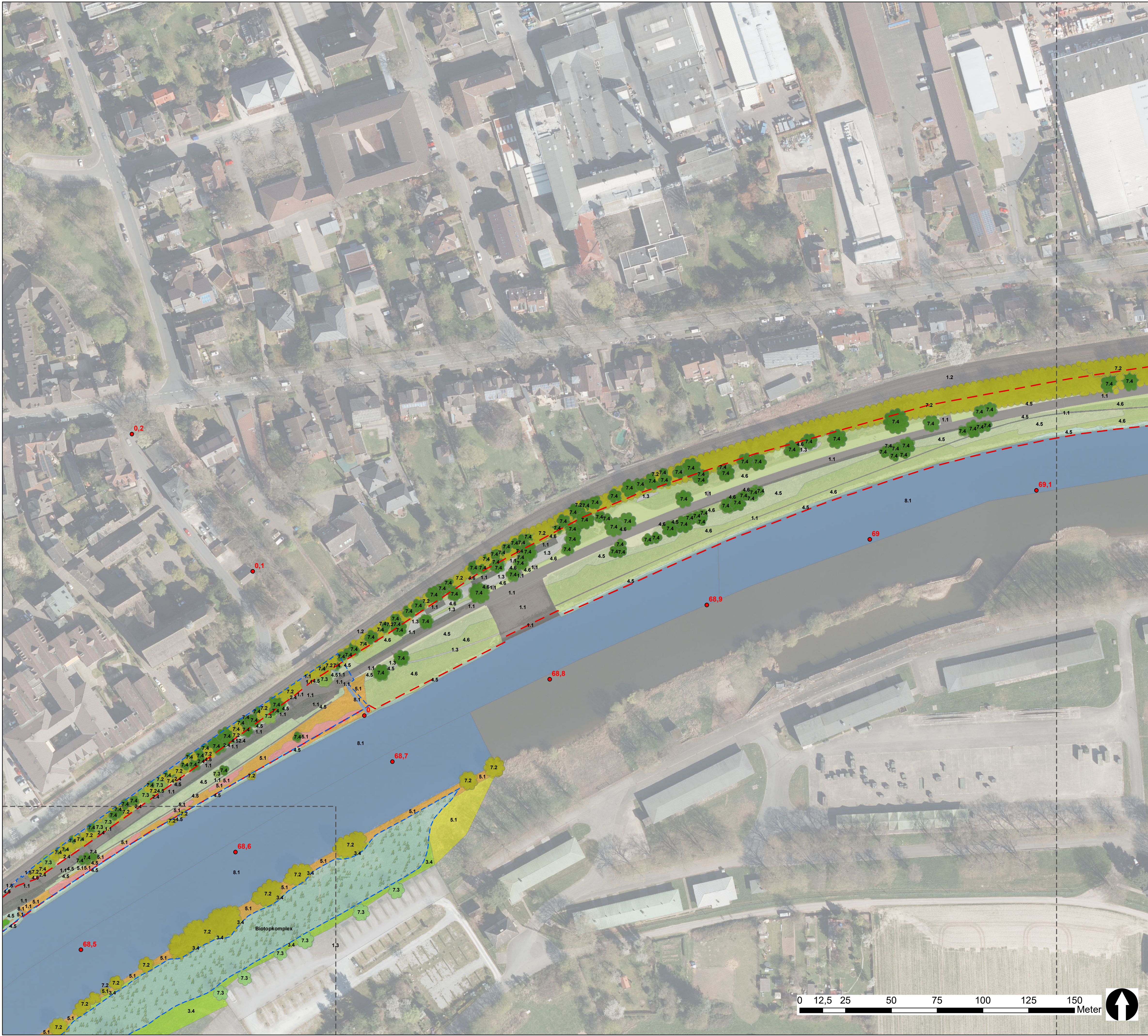
Auftragnehmer:

UIH

Planungsbüro

Landschaftsarchitekten Figura-Schackers PartGmbH

Neue Straße 26 • 37671 Hörter
Telefon: 05271/6987-0 • Fax: 05271/6987-29
E-Mail: info@uih.de • Internet: www.uih.de



Geltungsbereich

In der Bilanzierung berücksichtigter Eingriffsbereich des LBPs für das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren nach §68 WHG für die Umgestaltung der Weserpromenade im Rahmen der Landesgartenschau

Blattschnitttrahmen

Gewässerstationierung (GSK3C)

Biotoptypen

1.1 | Versiegelte Fläche

1.2 | Versiegelte Fläche mit nachgeschalteter Versickerung des Oberflächenwassers und Gleisbereiche ohne Vegetation

1.3 | Teilversiegelte oder unversiegelte Betriebsflächen, Rasengitterstein, Fugenpflaster

1.5 | Trockenmauern, aufgelassene Steinbrüche und aufgelassene trockene Abgrabungsflächen (Trockenmauer)

2.4 | Wegraine, Säume ohne Gehölze

3.4 | Intensivwiese, -weide, artenarm

4.4 | Zier- und Nutzgarten mit > 50 % heimischen Gehölzen

4.5 | Intensivrasen, Staudenrabatten, Bodendecker (Intensivrasen)

4.5 | Intensivrasen, Staudenrabatten, Bodendecker

4.5 | Intensivrasen, Staudenrabatten, Bodendecker (Fließgewässerprofilböschung)

4.6 | Extensivrasen

4.7 | Grünanlage, Friedhof, partartiger Garten, strukturreich mit Baumbestand

5.1 | Acker-, Grünland-, Industrie- bzw. Siedlungsbrachen, Gleisbereiche mit Vegetation, Gehölzanteil < 50% (Fettgrünlandbrache)

5.1 | Acker-, Grünland-, Industrie- bzw. Siedlungsbrachen, Gleisbereiche mit Vegetation, Gehölzanteil < 50% (Neophytenflur)

5.1 | Acker-, Grünland-, Industrie- bzw. Siedlungsbrachen, Gleisbereiche mit Vegetation, Gehölzanteil < 50% (gewässerbegl. Hochstaudenflur)

6.4 | Wald, Waldrand, Feldgehölz mit lebensraumtypischen Baumarten-Anteilen 90 - 100 % (BHD 14 - 49 cm)

7.1 | Hecke, Wallhecke, Gehölzstreifen, Ufergehölz, Gebüsch mit lebensraumtypischen Gehölzanteilen < 50%

7.2 | Hecke, Wallhecke, Gehölzstreifen, Ufergehölz, Gebüsch mit lebensraumtypischen Gehölzanteilen > 50% (Formschnitt)

7.2 | Hecke, Wallhecke, Gehölzstreifen, Ufergehölz, Gebüsch mit lebensraumtypischen Gehölzanteilen > 50%

7.3 | Baumreihe, Baumgruppe, Alleen mit lebensraumtypischen Baumarten < 50% und Einzelbaum, Kopfbaum, nicht lebensraumtypisch (BHD < 14 cm)

7.3 | Baumreihe, Baumgruppe, Alleen mit lebensraumtypischen Baumarten < 50% und Einzelbaum, Kopfbaum, nicht lebensraumtypisch (BHD 14 - 49 cm)

7.4 | Baumreihe, Baumgruppe, Alleen mit lebensraumtypischen Baumarten > 50% und Einzelbaum, Kopfbaum, lebensraumtypisch (BHD 14 - 49 cm)

8.1 | Quelle, Bach, Fluss, Altarm, Altwasser, (Heide-)Weiher, naturfern

Biotopkomplex aus 3.4 | Intensivgrünland, 3.5 | Artenreichen Mähwiesen, 3.7 | Röhrichtchen, 5.1 | Gewässerbegl. Hochstaudenfluren und 9.3 | bedingt naturnahen Kleingewässern

Auftraggeber:

Stadt Höxter

Westerbachstraße 45
37671 Höxter

Projekt:

Umweltbericht zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 8/77 "Weserpromenade Ost und West" und zur 26. Änderung des FNP (Teilfläche B)

Karte 7.2:
Biotoptypen nach Umsetzung der Bauleitplanung

Maßstab:
1:1.000

Bearbeitung:
B. Schackers, S. Palme,
J. Ricke

Auftragnehmer:

UIH
Planungsbüro

Landschaftsarchitekten Figura-Schackers PartGmbH

Neue Straße 26 • 37671 Höxter
Telefon: 05271/6987-0 • Fax: 05271/6987-29
E-Mail: info@uih.de • Internet: www.uih.de

